



Möge Gottes Gegenwart dein Leben hell machen.

Mach es gut

"Was Du auch machst, mach es gut.

Mach es so gut, dass Menschen, die Dich sehen, zurückkommen wollen, um es Dich noch einmal machen zu sehen, und andere Menschen zu Dir bringen wollen, um ihnen zu zeigen, wie gut Du es machst."

(Walt Disney)

GLÜCK

Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeit in kleinen Dingen.

(Wilhelm Busch)



„Wie ein Kind Vertrauen in das Leben haben, vielleicht ist das die Antwort auf unsere Fragen.“

(Carol Ann Hierl)

Täglich eine halbe Stunde auf Gott zu horchen ist wichtig, außer wenn man sehr viel zu tun hat.

Dann ist eine ganze Stunde nötig.

(Franz von Sales)

Eine Geschichte

Ein alter Kaiser hatte vor, das Land seiner Feinde zu erobern und sie alle zu vernichten. Später sah man ihn mit seinen Feinden speisen und lachen. „Wolltest Du Deine Feinde nicht vernichten?“ fragte man ihn verwundert. Der Kaiser antwortete: „Ich habe sie vernichtet. Ich machte sie zu meinen Freunden.“

3 x „SCHMUNZELIGES“

1. In der Schule fragt der Lehrer: "Wer kann mir die drei Eisheiligen nennen?"

Meldet sich Fritzchen: "Langnese, Schöller und Mövenpick!"

2. Ober zum Gast: „Ihr Glas ist leer. Möchten Sie noch eins?“

Darauf der Gast: „Nein, was soll ich mit zwei leeren Gläsern?“

3. „Ich möchte um eine Gehalterhöhung bitte. Mit dem Geld, das

ich bekomme, kann ich keine großen Sprünge machen!“ „das

sollen Sie ja auch gar nicht. Ich habe Sie schließlich als

Buchhalter angestellt und nicht als Känguru!“



Gott hat jedem Menschen etwas gegeben, womit er andere glücklich machen kann. (Phil Bosmans)

Das Vaterunser ist das Gebet des Menschen, der nur eine Sorge hat: seinen Weg bis ans Ziel zu gehen, an dem Gott ihn erwartet.

Ganzheitlicher Segen

Deinen Füßen Tanz, deinen Händen Zärtlichkeit,
deinen Augen Lächeln, deinen Ohren Lieder,
deiner Nase Wohlgeruch, deinen Lippen Jubel,
Gesundheit deinem Körper, Reichtum deinem Geist,
deinem Leben Freude und Zufriedenheit –
damit mögest du gesegnet sein!

Und möge Gott dir das Herz erfüllen mit Frohsinn und Freude.



(Wolfgang Poeplau)

Spruch im Eingang von Notre Dame in Paris

Der Herr helfe Dir, allen Menschen gegenüber der zu sein, der wartet, ohne die Geduld zu verlieren, der zuhört, ohne zu ermüden, der empfängt mit Güte, der gibt mit Liebe, der, von dem man mit Gewissheit weiß, ihn zu finden, wenn man ihn braucht.

